

Pressemitteilung

Studie zu Interim Management-Marktgeschehen in der D-A-CH Region 2020 veröffentlicht

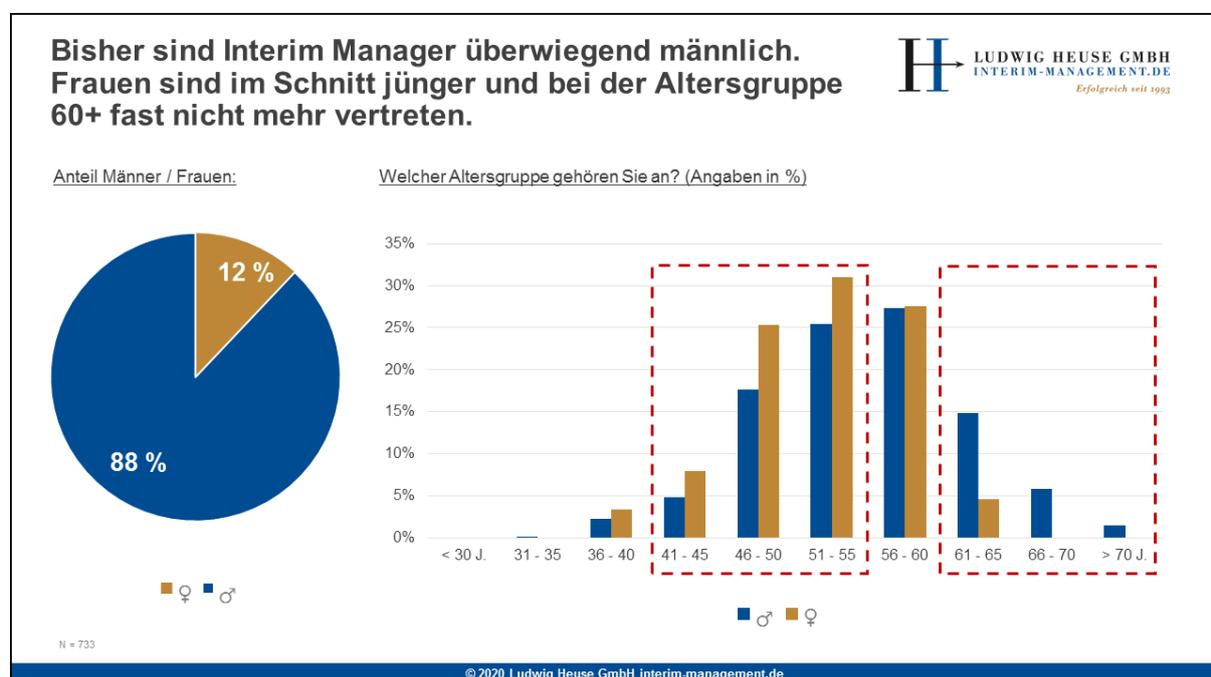
Highlights aus der Studie

- Demografie im Interim Management: Kunden setzen häufig ältere Interim Manager ein und beim Gender Pay Gap schneiden die Interim Managerinnen deutlich besser ab
- Die Projekte sind mehrheitlich erfolgreich und die Arbeitszufriedenheit ist hoch
- Interim Management-Einsätze besonders häufig in der Automotive-Industrie, im Maschinen- und Anlagenbau und Metall-/Elektro- sowie Zwischenprodukte

Kronberg i. Ts., 17. Februar 2020

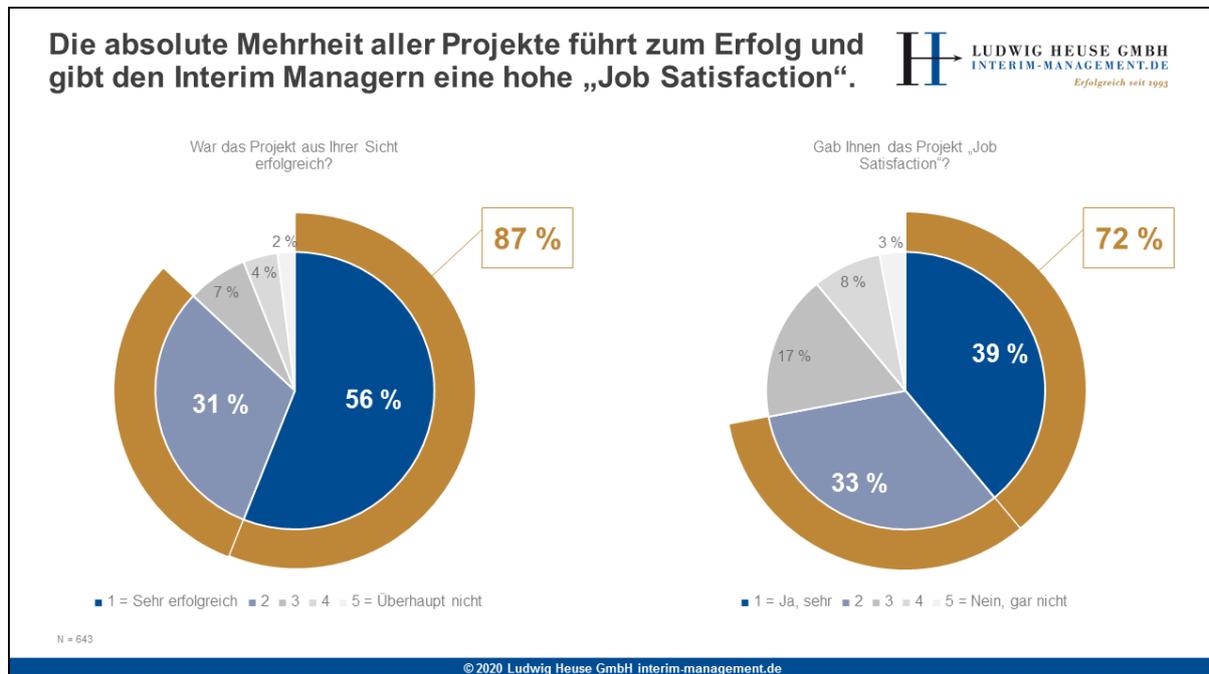
Die Ludwig Heuse GmbH interim-management.de befragt seit 2001 regelmäßig die Interim Managerinnen und Interim Manager zur Entwicklung des Marktgeschehens in der Branche. 750 Experten gaben Auskunft zu ihren Projekten und Erfahrungen. Der Markt im Interim Management zeichnet sich 2019 durch eine weiterhin hohe Auslastung und Anzahl von Anfragen aus. Lediglich die Prognose für 2020 ist im Vergleich etwas verhaltener. Dieses Mal lag der Schwerpunkt darauf, welchen Einfluss die demografische Entwicklung auf den Interim Management Markt hat.

„Der demografische Wandel fördert erheblich das Interim Management Geschäft. Dies bestätigen auch die Daten aus der vorletzten [Quartalsumfrage](#) zur Interim Management-Konjunktur“, erklärt Joachim Rupp, geschäftsführender Gesellschafter der Ludwig Heuse GmbH interim-management.de. „Auch scheint im Interim Management das Alter kein Hinderungsgrund für einen Einsatz zu sein.“



Beim Gender Pay Gap schneiden die Interim Managerinnen deutlich besser ab, als ihre Kolleginnen in Festanstellung. Laut der Heuse Studie verdienen die Damen im Management auf Zeit nur knapp 10 % weniger als ihre männlichen Kollegen. In Festanstellung sind es laut den Berechnungen des Statistischen Bundesamtes 21 %.

Insgesamt herrscht eine sehr hohe Arbeitszufriedenheit im Interim Management-Markt. Knapp Dreiviertel aller Interim Managerinnen und Interim Manager sind sehr zufrieden bzw. zufrieden mit den Projektbedingungen.



Die Studie zeigt weiterhin, dass nahezu die Hälfte aller Interim Management-Aufträge aus drei Branchen kommt: 46,9 %

- Automotive (inkl. Service, Handel, Aerospace & Rail): 19,8 %
- Maschinen- und Anlagenbau: 16,3 %
- Metall-/Elektro- und sämtliche Zwischenprodukte: 10,8 %

Die am häufigsten nachgefragten Kompetenzen sind: 49,2 %

HR:	14,4 %
Produktion/Serienfertigung:	13,0 %
Controlling:	11,0 %
Finanz- und Rechnungswesen:	10,8 %

Die vollständige Studie finden Sie auf der Webseite der [Heuse Interim](#).

Ludwig Heuse GmbH interim-management.de:

Seit der Gründung im Jahr 1993 konzentriert sich Heuse Interim auf Projekte auf C1 und C2-Ebene. Die Stärke des Netzwerkes liegt auf bundesweit ansässigen hochqualifizierten Executives und Experten, die oft als „Hidden Champions“ ausschließlich bei Heuse Interim zu finden sind. Gut 250 erfolgreich eingesetzte Interim Manager stehen für neue Projekte bereit. Weitere knapp 1.000 potentielle Kandidaten aus dem ständig aktualisierten Netzwerk sind den Beratern von Heuse Interim persönlich bekannt. Auslandserfahrene Interim Manager wurden bereits zu Kundenprojekten in über 20 Länder entsandt.

Die jährliche Studie zur [Entwicklung des Interim Management-Marktes in der D-A-CH Region](#) wird seit 2001 von Heuse Interim veröffentlicht, mit 750 Teilnehmern auch in 2020 wieder die maßgebliche Informationsquelle zum Markt.

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Corina Hoch, c.hoch@interim-management.de, Ludwig Heuse GmbH interim-management.de, Frankfurter Straße 13 A, D-61476 Kronberg i.Ts, Fon: +49(0)6173/9241-0, Fax: +49(0)6173/9241-11, Web: www.interim-management.de